



Haus des Personals
Bartensteingasse 9, 4. Stock
1010 Wien
Telefon +43 1 4000
Fax +43 1 4000 99 76206
post-gpf@mdpr.wien.gv.at
wien.gv.at

MPRGPF-403016/18

Wien, 5. Juni 2019

Durchlässigkeit und berufliche Weiterentwicklung
für MitarbeiterInnen der Schemata I/III und II/IV

Sehr geehrte Frau Dienststellenleiterin!
Sehr geehrter Herr Dienststellenleiter!

Im Rahmen des Programms „Arbeitswelt und Gesundheit“ ist u.a. die Förderung der Mobilität des Personals – sowohl im Sinne einer Veränderung in eine andere Dienststelle, als auch im Sinne einer beruflichen Weiterentwicklung – ein wesentlicher Aspekt. Mit dem Wiener Bedienstetengesetz wurden für neue MitarbeiterInnen bereits Regelungen geschaffen, die die berufliche Mobilität unterstützen. Um auch MitarbeiterInnen, die bereits vor dem 1. Jänner 2018 in einem Dienstverhältnis zur Stadt Wien gestanden sind, berufliche Veränderung und individuelle Karriereverläufe leichter zu ermöglichen, hat sich die MD-PR gemeinsam mit VertreterInnen der yunion – Die Daseinsgewerkschaft in einer Arbeitsgruppe mit dieser Thematik beschäftigt und Lösungswege erarbeitet.

Ziel der Überlegungen ist es, MitarbeiterInnen auch ohne entsprechende Berufsausbildung (z.B. Matura), aber mit facheinschlägiger Berufserfahrung und der Bereitschaft sich weiterzuentwickeln, einen beruflichen Aufstieg zu ermöglichen. Um die praktische Umsetzung dieser Aufstiegsmöglichkeit in den Kanzleidienst bzw. in den Fachverwaltungsdienst gut begleiten zu können und um Erfahrungen bezüglich der Inanspruchnahme zu sammeln, wurde der Start mit September 2019 und die Dauer der Evaluierungsphase mit drei Jahren festgelegt.

Die nachstehend aufgelisteten Karrierewege sind dahingehend zu verstehen, dass sich Bedienstete der entsprechenden Verwendungsgruppen und Einreihungen mit facheinschlägiger Berufserfahrung in der vorgesehenen Dauer um die Besetzung eines vakanten Dienstpostens der entsprechenden Zielbewertung bewerben können.

Folgende Karrierewege sind in der Pilotphase vorgesehen:

1) Einreihung in den Verwendungsgruppen E, 4, 3, 3A, 3P → 6 Jahre facheinschlägige Berufserfahrung → Verwendungsgruppe D, Kanzleidienst
2) Einreihung in der Verwendungsgruppe C, Dienstklassen III, IV und V → 6 Jahre facheinschlägige Berufserfahrung → Verwendungsgruppe B, Dienstklasse III, Fachverwaltungsdienst
3) Einreihung in Verwendungsgruppe C, Dienstklassen IV und V → 6 Jahre facheinschlägige Berufserfahrung → Verwendungsgruppe B, Dienstklasse VI, Fachverwaltungsdienst
4) Einreihung in Verwendungsgruppe C, Dienstklasse V → 6 Jahre facheinschlägige Berufserfahrung → Verwendungsgruppe B, Dienstklasse VII, Fachverwaltungsdienst

Die Personalauswahl und -entscheidung zur Besetzung eines entsprechend vakanten Dienstpostens erfolgt wie bisher durch die Dienststellen und soll eine Prüfung der fachlich einschlägigen Tätigkeit sowie die Feststellung der Eignung umfassen. Im Anforderungsprofil für die jeweilige Jobausschreibung ist festzulegen, welche Ausbildung, Berufserfahrung und Einreihung Voraussetzung ist. Ein Rechtsanspruch der MitarbeiterInnen ist damit nicht verbunden, jedoch ermöglichen die beschriebenen Karrierewege diesen den Zugang zu höheren Verwendungen.

Nach einer probeweisen Verwendung von sechs Monaten und einer auf zumindest "sehr gut" lautenden MitarbeiterInnenbeurteilung erfolgt eine bedingte Überstellung in die neue Verwendungsgruppe. Die positive Ablegung der Dienstprüfung für die neue Verwendungsgruppe bleibt Voraussetzung für eine dauerhafte Verwendung. Sollte diese in der vorgesehenen Zeit nicht positiv abgelegt werden, erfolgt die Überstellung in die ursprüngliche Verwendungsgruppe.

Sie, sehr geehrte Frau Dienststellenleiterin, sehr geehrter Herr Dienststellenleiter, werden daher ersucht, sich im Rahmen Ihrer Dienststelle an diesem Pilotprojekt zu beteiligen, diese Personalentwicklungsmaßnahme bei der Bekanntmachung vakanter Dienstposten zu berücksichtigen und damit auch den Kreis möglicher BewerberInnen zu erweitern.

Für Fragen zum Pilotprojekt stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der MD-PR, Gruppe Personalwirtschaft und Förderungen – Referat Personalmarketing und Recruiting gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Für den Magistratsdirektor

Mag. Günther Schuh, MBA



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Information zur Prüfung des elektronischen Siegels
bzw. der elektronischen Signatur finden Sie unter:
<https://www.wien.gv.at/amtssignatur>